STAATLICHE
KUNSTHALLE
KARLSRUHE

PRESSEMITTEILUNG

Karlsruhe, 5. November 2026

Studioausstellung, Kunsthalle im ZKM

Mia Oberländer
Open House I Mind the Gap 2

14. November 2026 bis 14. März 2027

Eröffnungsmatinee: Samstag, 14. November 2026, 11.30 Uhr

Pressekontakt
Dr. Cathrin Pischon
Interimskommunikation
T +49 721 20 119 313
pischon@kunsthalle-karlsruhe.de

Download Pressebilder
kunsthalle-karlsruhe.de/newsroom

Was bedeutet es für ein Museum, seine vertrauten Räume während einer mehrjährigen Sanierung zu verlassen und die Sammlung an einem anderen Ort zu präsentieren? Wie erleben Mitarbeitende diesen emotionalen, räumlichen und institutionellen Wandel?

Mit der Studioausstellung *Open House. Mia Oberländer* setzt die Staatliche Kunsthalle Karlsruhe ihre Ausstellungsreihe *Mind the Gap* fort. Seit 2025 begleiten ausgewählte Künstler*innen die Sanierung und den Transformationsprozess des Museums. In diesem Jahr richtet die Illustratorin und Graphic-Novel Künstlerin Mia Oberländer (*1995) im Medium des Comics den Blick auf die Mitabreitenden der Kunsthalle, die in ihrer täglichen Arbeit den Wandel des Museums miterleben und -gestalten.

Open House wird am **Samstag, den 14. November 2026, um 11.30 Uhr** im Rahmen einer **Matinee auf der Ausstellungsfläche im ZKM** von Dr. Dorit Schäfer, Leiterin des Kupferstichkabinetts, eröffnet. Die Künstlerin Mia Oberländer wird anwesend sein und im Gespräch mit der Kuratorin Inah Kim Einblicke in ihr Werk und ihren Arbeitsprozess geben.

Mit *Open House* beleuchtet Mia Oberländer die Sanierung der Kunsthalle nicht nur als bauliche Veränderung, sondern auch als einen Prozess, der Arbeitsweisen, Wahrnehmungen und Beziehungen neu prägt. Für ihre Graphic Novel besuchte die Künstlerin die verschiedenen Präsentations- und Arbeitsorte der Kunsthalle und sprach mit freien Mitarbeitenden, dem Aufsichtspersonal, Restauratorinnen und Volontärinnen über ihre Tätigkeiten, Arbeitsab-

läufe und Erfahrungen während des Interims. Aus diesen Begegnungen entwickelt sie Bilderzählungen, in denen sich dokumentarische Beobachtungen und zeichnerische Fiktion verbinden. Dabei treten die Menschen, die Kunstwerke und die Räume, in denen sie sich begegnen, in neue Beziehungen zueinander.

Ihre Bilderzählungen sind von Humor und emotionaler Wärme geprägt. Sie porträtiert die Mitarbeitenden als anthropomorphisierte Figuren, die an bekannte Tiergestalten der Comicgeschichte erinnern. Durch diese zeichnerische Verfremdung fängt sie die unterschiedlichen Erfahrungen der Menschen ebenso wie die Atmosphäre der verschiedenen Museumsstandorte ein und macht die Spannungen und Dynamiken des institutionellen Wandels sichtbar. *Open House* begreift das Museum als lebendiges Geflecht aus Menschen, Kunstwerken, Räumen und Arbeitsprozessen – eine Institution im Aufbruch, die an ihren verschiedenen Standorten mit Ausstellungen, Sammlungspräsentationen und Vermittlungsformaten ihre Arbeit fortsetzt und neue Perspektiven eröffnet.

Mia Oberländer wurde 1995 in Ulm geboren und lebt seit 2015 in Hamburg. Sie studierte Illustration an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg und absolvierte anschließend ein Masterstudium im Bereich Grafische Erzählung. Für ihre Bachelorarbeit *Anna* erhielt sie 2021 den Comicbuchpreis der Berthold-Leibinger-Stiftung sowie einen Jugendliteraturpreis in der Kategorie »Neue Talente«. Die Graphic Novel erschien im selben Jahr bei Edition Moderne wurde in fünf weitere Sprachen übersetzt. Im Herbst 2025 veröffentlichte der Schweizer Verlag ihre zweite Graphic Novel *Saloon*.

Begleitprogramm zur Studioausstellung

So 15.11.2026, 14 Uhr, Orangerie
Saloon – Das ist Familiensache I Lesung mit Mia Oberländer
In ihrer Lesung gibt Mia Oberländer Einblicke in die Entstehung ihrer Graphic Novel *Saloon*, in der sie mit schrägem Humor, leuchtenden Farben und viel Tragikomik hinter die Fassade einer eskalierenden Familienfeier blickt. In der Lesung stellt Mia Oberländer ausgewählte Episoden vor.
Die Tickets können an der Kasse in der Orangerie oder im Onlineshop erworben werden, 5 €. Zum anschließenden Workshop wird in die Junge Kunsthalle gewechselt.

So 15.11. 2026, 15.30–17.30 Uhr, Junge Kunsthalle
Mickey Mouse Museum | Workshop mit Mia Oberländer
Was hat die Kunsthalle Karlsruhe mit uns zu tun? Und was hat ein Comic im Museum verloren? Der Workshop lädt dazu ein, diese Fragen zeichnerisch und erzählerisch zu erkunden. Ausgehend von der Beobachtung, dass Bilder und Texte durch ihre Kombination neue Zusammenhänge und Geschichten entstehen lassen, werden Alte Meister, klassische Comicelemente und persönliche Erfahrungen miteinander verbunden. Zeichnerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
Materialkosten 2 €

Mi 2.12.2026, 13 Uhr, Kunsthalle im ZKM
Kunstimbiss I Kurzführung
Mia *Oberländer. Open House / Mind the Gap 2*
Mit Kuratorin Inah Kim
30 Min., 4 € (zzgl. Eintritt)